



Pfarnachrichten

St. Gertrud * Lohne
mit den Filialkirchen und Gemeinden

St. Josef Lohne

Herz-Jesu Kroge-Ehrendorf

St. Maria Goretti Brockdorf

10. Sonntag im Jahreskreis (A)

11. Juni 2023

Malte Hagen Olbertz



Unter der Glaskugel mag es ja gemütlich sein, doch irgendwann wird die Luft dünn. Sich von anderen abzugrenzen, wird zur Ausgrenzung des Lebens. Die Glaskugel muss hoch. Das wird niemand von außen für die Kirche erledigen, das müssen wir Christen selbst in die Hand nehmen.

10. Sonntag im Jahreskreis - 11. Juni 2023



08.15 Uhr hl. Messe
10.00 Uhr Hochamt
Gestaltung: Schola St. Josef als NDL-Gottesdienst



Samstag: 15.30 Uhr Kindermusical

„Der barmherzige Samariter“

17.00 Uhr Vorabendmesse
11.15 Uhr hl. Messe
15.00 Uhr Taufe
Das Sakrament der Taufe empfängt:
Felix Achim Bohmann



09.30 Uhr Hochamt



19.00 Uhr Vorabendmesse

**Kollekte:
Unterhaltung der Gottesdienste**

Bereitschaftsdienst der Priester

Montag, 12. Juni – Montag, 19. Juni 2023

Pfarrer em. Josef Nieberding, Tel.: 7037999 oder 0171-5144785

Bitte rufen Sie ggfs. das **Krankenhaus** an. ☎ 81-0

ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. Juni 2023

Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Hosea 6,3-6

2. Lesung: Römer 4,18-25

Evangelium: Matthäus 9,9-13



Ulrich Loose

» In jener Zeit sah Jesus einen Mann namens Matthäus am Zoll sitzen und sagte zu ihm: Folge mir nach! Und Matthäus stand auf und folgte ihm nach. Und als Jesus in seinem Haus bei Tisch war, siehe, viele Zöllner und Sünder kamen und aßen zusammen mit ihm und seinen Jüngern. «

Montag, 12. Juni 2023

Montag der 10. Woche im Jahreskreis

St. Gertrud:

08.15 Uhr hl. Messe

Dienstag, 13. Juni 2023

Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis

Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer G

St. Gertrud:

19.30 Uhr Abendmesse

Kroge Herz-Jesu:

08.15 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 14. Juni 2023

Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis

St. Anna-Klus:

08.30 Uhr hl. Messe

Brockdorf St. Maria Goretti:

19.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 15. Juni 2023

Do der 10. Woche im Jahreskreis
Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK) g



St. Gertrud:

08.15 Uhr hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

Freitag, 16. Juni 2023

Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

HEILIGSTES HERZ JESU H

St. Josef:

08.30 Uhr hl. Messe

Kroge Herz-Jesu:

15.00 Uhr hl. Messe zum *Patrozinium*

Fotos: Michael Tillmann



Das Christentum ist keine Erfolgsstory. Manche würden mit Blick auf den Zustand der Kirche diesen Satz heute schnell unterschreiben. Gemeint ist er anders: Christus und seine Mutter Maria sind keine unverletzbaren Helden, sondern Schmerzensmann und Schmerzensmutter. Daran erinnern das Fest Herz Jesu am 16. Juni und das Fest Herz Mariens am 17. Juni. Doch aus dem Schmerz wächst neues Leben. Im Leid wurzelt der Sieg über das Leid und den Tod; der Sieg, der den Glauben für uns zur Erfolgsgeschichte macht.

Samstag, 17. Juni 2023

Samstag der 10. Woche im Jahreskreis

Unbeflecktes Herz Mariä G

St. Gertrud:

14.00 Uhr Feier der Erstkommunion

St. Josef:

17.00 Uhr Vorabendmesse



Brockdorf St. Maria Goretti:

16.00 Uhr **Trauung** und Wortgottesdienst für Oliver Hartmann und Sandra Fangmann.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Nachrichten für die ganze Pfarrei

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montags ist das Pfarrbüro geschlossen! (auch telefonisch nicht erreichbar)

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von **8 - 12 Uhr.**

Mittwoch und Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nicht während der Schulferien)

☎ 04442/93687-0 - 📠: 04442/93687-13

Spendenkonto: **DE65 2805 0100 0072 3218 88**

Bitte **immer** den Verwendungszweck und die genaue Adresse für die Zustellung einer Spendenquittung angeben, falls gewünscht.



Kira Dödtmann (45), Schlesierstr. 1, + am 24. Mai 2023

Michael Rieswick (55), Deichstr. 34, + am 25. Mai 2023

Wilma Bernhardine Beck (84), Schürmannstr. 11, + am 28. Mai 2023

Günter Ferdinand Wellbrock (96), Brägeler Str. 128, + am 28. Mai 2023

Elene Rohlf's (68), Deichstr. 7, + am 27. Mai 2023

Heinz Hubert Langnau (84), Im Heidewinkel 11, + am 29. Mai 2023

Maria Meyer (87), An der Kalvelage 12, + am 1. Juni 2023

Margaretha Maria Runnebohm (83) Stockhoffs Damm 18, + am 2. Juni 2023

Sr. Altfriede Ladleif (99) Kroger Str. 51, + am 3. Juni 2023

Anna Maria Magdalena Riesselmann (87), Brogeloh 5, + am 3. Juni 2023

Eheproklamation

Johannes Olberding und Melanie, geb. Menne

Pfarrbüro St. Gertrud

Aufgrund einer Fortbildung ist das Pfarrbüro St. Gertrud am Mittwoch, 14.06., nachmittags geschlossen. (Die Pfarrnachrichten können aber abgeholt werden)

Kollektenergebnisse:

- So 17.5.2023: **336,18 €** (Unterhaltung der Gottesdienste)
So 21.5.2023: **279,21 €** (Unterhaltung der Gottesdienste)
So 21.5.2023: **179,10 €** (Diaspora Kinderhilfe)
So 21.5.2023: **993,25 €** (Türkollekte Messdiener)
So 28.5.2023: **4.667,29 €** (RENOVABIS – bislang)
Mo 29.5.2023: **2.829,81 €** (Renovierung Kirche in Brockdorf)

Hl. Messe in italienischer Sprache

Die Italienische Gemeinde (Comunità Italiana) in Lohne feiert im Juni 2023 ihr 20-jähriges Jubiläum. Zur hl. Messe in italienischer Sprache am Sonntag, 18. Juni 2023 um 17.00 Uhr in der Clemens-August-Kapelle laden wir die Gemeinde herzlich ein.

Kolping St. Gertrud Lohne

Alle Mitglieder und Interessierte sind am 28.06.23 um 18.30 Uhr zum Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche St. Gertrud Lohne eingeladen.



Waldbühne Ahmsen „Les Misérables“

„Les Misérables“ (zu Deutsch „Die Elenden“) ist ein Schauspiel voller Emotionen, das sich über vier Jahrzehnte erstreckt und Liebesszenen, geschichtliche und soziale Umwälzungen

ebenso auf die Bühne bringt wie tiefgründige Charakterdarstellungen. Für Amateurschauspieler eine große Herausforderung. Wir wollen auf der überdachten Waldbühne Ahmsen an einer Aufführung des Bühnenwerkes teilnehmen. Und daher sind „Alt und Jung“ zu einer Gemeindefahrt eingeladen am Sonntag, 27. August 2023, Spielbeginn: 15.30 Uhr. Die Abfahrt erfolgt um 13.20 Uhr ab Schomaker, Krimpenforter Berg 12, um 13.30 Uhr ab Kirche St. Josef und um 13.40 ab Kloster Kroge-Ehrendorf. Die Rückkehr ist um ca. 19.30 Uhr.

Die Kosten für Fahrt und Eintritt (Block D, 1. Rang, Reihen 17-21) betragen bei Erwachsenen 15,00 Euro und bei Kindern und Jugendlichen bis einschl. 17 Jahre 10,00 Euro. Eine Kaffeetafel und sonst. Verzehr sind nicht eingeplant.

Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung möglichst bald, spätestens jedoch bis Freitag, 11. Aug. 2023, im Pfarrbüro St. Gertrud erforderlich. Gleichzeitig ist der Kostenbeitrag zu entrichten.

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

St. Gertrud

- 11.06.2022 - Clemens Hodes
13.06.2019 - Alois Runnebom
14.06.2019 - Hubert Simmert
14.06.2022 - Josef Sieve
15.06.2019 - Josef Götting
15.06.2021 - Jonas Hartke
16.06.2022 - Irene Rießelmann
16.06.2022 - Hannelore Klein
16.06.2022 - Jürgen Bruns
17.06.2018 - Peter Steinbach
17.06.2022 - Magdalena Schnieders

St. Josef

- 02.06.2022 - Arnolda Schraad
04.06.2018 - Heinrich Schlömer
10.06.2022 - Robert Lux
11.06.2019 - Elisabeth Bornhorn
15.06.2021 - Anna Schlärmann
16.06.2022 - Jürgen Bruns
17.06.2018 - Werner Grambke
17.06.2019 - Anneliese Thomann

Kroge

- 05.06.2021 - Bernhard Lüken
09.06.2022 - Franz Josef Egert

Messintentionen:

St. Gertrud

Sonntag, 11. Juni 2023 – 10 Sonntag im Jahreskreis: für die Pfarrgemeinde, †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp, für Gesundheit u. Gottes Segen, Leb. u. †† Fam. Uptmoor-Rolfes, † Franz-Josef Fortmann vdN., † Hans Hackmann, † Eduard Grote, † Theo Averdam, Leb. u. †† Fam. Aloys Lamping, Leb. u. †† Fam. Wieferich-Kreutzmann,

Montag, 12. Juni 2023: † Clemens Heseding, Leb. u. †† Fam. Dullweber-Dettmer, † Clemens Heseding, † Annelies gr. Sieverding,

Dienstag, 13. Juni 2023: † Rudolf Hintze, †† Ehel. Maria u. Aloys Göttke, † Hubert Tombrägel, †† Ehel. Elisabeth u. Martin Uptmoor, †† Ehel. Heinrich u. Agnes Lamping, †† Bernhard u. Antonia Haskamp, †† Ehel. Joseph u. Antonia Niehaus, † Bernd Evers, † Hubert Schuling, † Engelbert Rösener, †† Ehel. Josef u. Elfriede Neugebauer, †† Ehel. Bernhard u. Elisabeth Zerhusen,

Mittwoch, 14. Juni 2023: Jm f. † Josef Sieve, † Maria Becker,

Donnerstag, 15. Juni 2023: † Hedwig Lübbehusen, † Elisabeth kl. Stüve, † Klara Berkensträter, + Werner Schneppe.

Freitag, 16. Juni 2023 – Heiligstes Herz Jesu: † Heinz Ruholl,

Samstag, 17. Juni 2023: Leb. u. †† Fam. Rösener,

St. Josef

Sonntag, 11. Juni 2023 – 10 Sonntag im Jahreskreis: Leb. u. ++ Fam. Franz Rießelmann, + Pfr. Uwe Grünefeld, ++ Ehel. Josefa u. Heinrich Wilmhoff, + Dirk Scheper-Stuke, ++ Ehel. Martin u. Lore Münchow, + Edeltraud Wilmhoff,

Dienstag, 13. Juni 2023: Leb. u. ++ Fam. Meyer-Wübbold, + Maria Hodes,

Donnerstag, 15. Juni 2023: + Anneliese Thomann, Leb. u. ++ Fam. Josef Quatmann,

Samstag, 17. Juni 2023: Leb. u. ++ Fam. Erich Schlarmann, + Helmut Lamping, + Anneliese Thomann, + Theo Gellhaus, Leb. u. ++ Fam. Hans Große Rüschkamp,

Kroge

Sonntag, 11. Juni 2023: Leb. u. ++ d. Fam. Arns-Krogmann-Harting, + Bernhard Haskamp u. Sohn Rolf, Jm f. + Franz-Josef Egert, + Prälat Alfons Bokern,

Dienstag, 13. Juni 2023: + Werner Grambke, Leb. u. ++ d. Fam. Hofftheide,

Freitag, 16. Juni 2023 – Heiligstes Herz Jesu: + Heinrich Büscherhoff,

Samstag, 17. Juni 2023: Jm f. + Werner Grambke,

Brockdorf

Samstag, 10. Juni 2023: Jm f. † Maria Burwinkel, Leb. u. †† Fam. Berding-Heseding-Schlömer,

Dein ist die Nacht

»Dein ist der Tag,
und Dein ist die Nacht.«

Wie oft habe ich diese
von Kindheit an vertrauten Worte
der Abendliturgie
gedankenlos dahingebetet.

Heute erst ahne ich
ihre Tragweite,
ihre Tragfähigkeit.

»Dein ist die Nacht«:
Bekenntnis derer,
die in sich
und an sich
Nacht erfahren haben,
durchlittene Theologie;
Hoffnung für die,
deren Tage sich verfinstert haben,
dass sie
in dieses Bekenntnis
hineingerettet würden.

Nachrichten Gemeinde St. Gertrud

Kfd St. Gertrud

Die kfd St Gertrud lädt ein zur diesjährigen Fahrradtour. Wir starten am 14. Juni um 14 Uhr am Adolf Kolpinghaus. Das Vorbereitungsteam hat eine schöne Tour vorbereitet. Für Kaffee satt und Kuchen (Kosten 8,50 Euro) und eine Erfrischungspause unterwegs ist gesorgt. Anmeldungen bis zum 9. Juni bei Mechthild Schwerter, Tel.: 04442 / 921133

Lektoren v. 11.06.2023

So. 8.15 Uhr: Felix Henkel

So. 10.00 Uhr: Timo Fischer

Di. 19.30 Uhr: Ludger Zerhusen

Lektoren v. 18.06.2023

So. 8.15 Uhr: Burkhard Töpfl

So. 10.00 Uhr: Frederike Övermöhle

Di. 19.30 Uhr: Christine Holzenkamp

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer:

11.06.2023

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes

10.00 Uhr: Hildegard Niemann – Maria v. Wahlde

18.06.2023

8.15 Uhr: Georg Bührmann – Heiner Hoppe

10.00 Uhr: Markus Osterhus – Stefan Hölters



Messdienerplan St. Gertrud vom 11.- 17. Juni 2023

Sonntagsmesse am Sonntag, den 11.06.2023 um 08:15 Uhr

Felix Alexander Henkel - Leo Heymann - Lukas Jägemann - Paul Schlärmann

Sonntagsmesse am Sonntag, den 11.06.2023 um 10:00 Uhr

Eva Kohake - Frieda Lichtenstein - Pauline Rötgers - Ida Sieverding

Abendmesse am Dienstag, den 13.06.2023 um 19:30 Uhr

Max Gerdsmeyer - Johanna Hackmann - Erik Rohe - Maja Schiltmeyer

Feier der Erstkommunion am Samstag, den 17.06.2023 um 14:00 Uhr

Luisa Meistermann - Lina Petter - André Schierholt - Jonas Überwasser

TIM & LAURA www.WAGHUBBINGER.de



Nachrichten St. Josef

Dienstpläne für den Monat Juni 2023

Zeit:	Kommunionhelfer/in	Lektor/in
Sa 17.00 Uhr	Klaus Maier	Cordula Sieve-Menzel/Gaby Arlinghaus
So 11.15 Uhr:	Christian Gerdes	Ruth Nieberding/Mechthild Hermes



Messdienerplan St. Josef vom 10. Und 11. Juni 2023

Vorabendmesse am Samstag, den 10.06.2023 um 17:00 Uhr

Lena Kolbeck - Merle Lamping - Helena Westerkamp - Madita Zerhusen

Sonntagsmesse am Sonntag, den 11.06.2023 um 11:15 Uhr

Henriette Diekmann - Lorenz Gellhaus - Mia Horstmann - Theo Horstmann

Nachrichten Gemeinde Kroge-Ehrendorf

Sonntag, 11. Juni 2023

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Hanna Rießelmann

Kommunionhelfer: Martina Lindemann

Kollektierer: Gregor Deters

Dienstag, 13. Juni 2023

8.15 Uhr hl. Messe

Freitag, 16. Juni 2023

8.15 Uhr hl. Messe

Kfd Kroge

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zur Generalversammlung im Pfarrheim am Donnerstag, dem 22.06.2023 um 19.30 Uhr.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

Christine Meyer am 13.06. zum 82. Geb.

Patronatsfest in der Herz Jesu Kirche in Kroge Ehrendorf

Am Freitag, den 16. Juni ist die ganze Gemeinde um 15 Uhr zum Patronatsfest in die Herz-Jesu Kirche eingeladen. Es singt der gemischte Chor Harmonie.

Die Bücherei in Kroge/Ehrendorf ist sonntags geöffnet von 10.15 Uhr – 11.30 Uhr.

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet.

Nachrichten Gemeinde Brockdorf

Samstag, 10. Juni 2023

19.00 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 14. Juni 2023

19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 17. Juni 2023

16.00 Uhr Wortgottesdienst u. Trauung für das Brautpaar Oliver Hartmann u. Sandra Fangmann

19.00 Uhr Vorabendmesse

Messdiener

Sa., 10.06., 15.30 Uhr Trauung: V. Sieve – I Winter

Sa., 10.06., 19.00 Uhr: M. Koch – A. Wilke – H. Tapphorn

Mi., 14.06., 19.00 Uhr: H. Pohlmann – H. Schlörmann – J. Willenborg

Sa., 17.06., 19.00 Uhr: J. Deux – F. Soika

Lektoren

Sa., 10.06., 19.00 Uhr: Hannah Heseding

Mi., 14.06., 19.00 Uhr: Veronika Heseding

Sa., 17.06., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

Kollektierer

Sa., 10.06., 19.00 Uhr: Martin Espelage

Sa., 17.06., 19.00 Uhr: Josef Heseding

Kommunionhelfer

Sa., 10.06., 19.00 Uhr: Josef Grave

Sa., 17.06., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

Frauengemeinschaft St. Maria Goretti

Das nächste Frühstück der Frauengemeinschaft St. Maria Goretti findet statt am Donnerstag, 15.06., um 9.00 Uhr im CBH. Kostenbeitrag 4,- €. Hierzu laden wir herzlich ein.

Am Donnerstag, den 29.06.2023 findet die diesjährige Fahrradtour der Frauengemeinschaft Brockdorf statt. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr bei der Kirche in Brockdorf. Frauen, die die Tour nicht mitfahren können/möchten, dürfen gerne zum Essen dazukommen. Anmeldungen nimmt Wiltrud kl. Brüning ([Tel:04443-4361](tel:04443-4361)) bis zum 21.06.2023 entgegen.

Jedermänner

Am 17.06., findet eine Wanderung mit Familien statt.

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8.00 Uhr – 10.00 Uhr geöffnet.

Geburtstag haben in dieser Woche:

*11.06.1939 – Ingeborg Bünнемeyer

*13.06.1937 – Josef Sieve

*15.06.1939 – Christa Bornhorn

*16.06.1943 – Anneliese Blömer

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen



137. „GOTTESDIENST(T)AG“

Angebot für Frauen und Männer,
die sich eine besondere
„ZEIT im MONAT“
nehmen wollen.

Wir laden alle Frauen und Männer
ab 60 Jahren,
die nicht (mehr) im Beruf stehen,

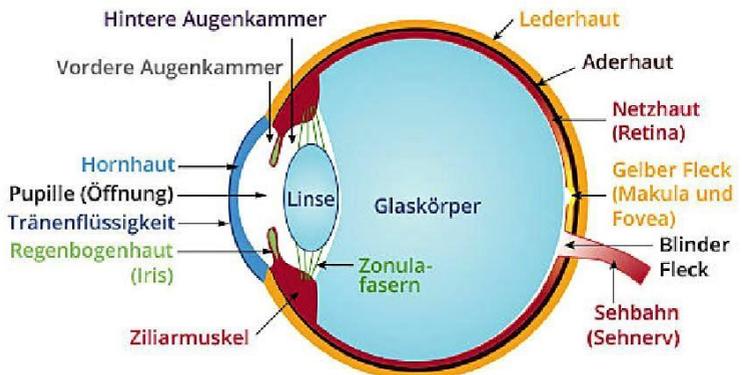
zum nächsten
Gottesdienst(t)ag
ein

Dienstag, 20. Juni 2023

08.30 Uhr Gottesdienst in St. Josef

09.15 Uhr Frühstücksbüfett im Pfarrheim (5,-€)

09.45 Uhr: „Die Sehkraft lässt nach“
über Veränderungen im Auge zunehmenden Alters
mit Augenärztin Dr. Friederike Bosche



Theologe Jan Loffeld:

Wir haben eine starke Botschaft, die allerdings nicht mehr alle brauchen



Am 24. Juni findet das 1. Oldenburger Zukunftsforum zur Kirchenentwicklung in den Pastoralen Räumen statt. Der Priester und Wissenschaftler Jan Loffeld ist einer der Referenten bei der neuen Veranstaltung. Im Interview spricht er über fundamentale Veränderungen in der Kirche, wie Christen mit der Säkularisierung umgehen können – und über das, was ihm Hoffnung gibt.

Herr Professor Loffeld, Sie sind einer der Hauptredner beim 1. Oldenburger Zukunftsforum zur Kirchenentwicklung in Pastoralen Räumen. Als Priester des Bistums Münster und Hochschullehrer für Pastoraltheologie leben Sie in den Niederlanden. Was erleben Sie dort und was lässt sich auf die Situation im Bistum Münster übertragen?

Auch wenn es paradox klingt: Vieles hier ist der Situation in Deutschland sehr ähnlich und doch ist alles anders. Die Niederlande sind stark durch den Calvinismus geprägt, der moderne Kapitalismus ist hier geboren worden – und auch der europäische Kolonialismus hat hier eine seiner Wurzeln.

Gegenüber Deutschland ist die Gesellschaft in den Niederlanden stärker individualisiert. Es herrscht viel mehr Eigenverantwortung und daher auch Effektivität. Zugleich gibt es weniger religiöse Traditionen. Nur noch 30 Prozent der Niederländer sind

Mitglied einer religiösen Gemeinschaft, nur noch 20 Prozent glauben im transzendenten Sinn an Gott.

Damit will ich sagen: Die Gesellschaft ist zwar eine andere. Zugleich erleben die Niederlande aber mit Blick auf die religiöse Entwicklung etwas Ähnliches wie Deutschland und sind darin Deutschland voraus. Traditionen brechen ab, die Gesellschaft wird säkularer, also weniger religiös.

Trotzdem könnte man meinen, dass in Deutschland – vor allem in manchen stark katholisch geprägten Gebieten – die kirchliche Welt „noch in Ordnung“ sei. Ist das ein Trugschluss?

Nun, der religiöse Grundwasserspiegel sinkt auch in Deutschland, bei aller vordergründigen Stabilität der Institution Kirche. Und trotz aller Wertschätzung, die der Kirche für ihre gesellschaftliche Arbeit entgegengebracht wird und trotz der Integrationskraft, die die Pfarreien immer noch haben. Die Kirchenkrise beschleunigt diesen Prozess nun fast exponentiell.

Wenn wir die moderne Gesellschaft allerdings neben unser binnenkirchliches Leben stellen, erleben wir manchmal aber auch eine Form von Kirchlichkeit, die aus der Zeit gefallen ist. Und manchmal senden wir ganz viel, sehen allerdings zu wenig, dass wir häufig auf kein wirkliches Bedürfnis mehr treffen. Daher stelle ich die Frage, ob wirklich jeder Mensch religiös ist beziehungsweise Gott braucht. Aus Untersuchungen wissen wir, dass auch die Frage nach Sinn nicht mehr zur Grundausrüstung vieler Menschen im 21. Jahrhundert zu gehören scheint. Auch darüber werden wir beim 1. Oldenburger Zukunftsforum sprechen (Anmerkung der Redaktion: Anmeldungen sind möglich per Mail an gabriele.schumacher@bmo-vechta.de).

Wie sieht denn dann die Kirche in 10, 20 und 30 Jahren aus?

Es wird auch in Zukunft starke geistliche Zentren geben, in denen freiwillig engagierte Menschen gemeinsam Liturgie feiern, Gemeinschaft leben, Zeugnis ablegen und caritativ tätig sind. Wo Religion nur Kultur war und ist, wird sie nicht überleben. Wo sie aber Glaube ist, da hat das Christentum eine Chance. Die Zeit der hauptamtlichen Rundum-Sorglos-Pastoral kommt an ihr Ende.

Angesichts all der Abbrüche: Worauf ruht Ihre Hoffnung als Christ und als Priester in der Kirche?

Ich bin überzeugt: Das Evangelium hat eine Zukunft. Diese wird allerdings völlig divers aussehen. Und: Es gibt keine Dunkelheit, in der Gott nicht wäre. Beides bezeugen mir unsere Theologiestudierenden hier fast jeden Tag.

Sie sind einer der Hauptreferenten beim 1. Oldenburger Zukunftsforum zur Kirchenentwicklung in Pastoralen Räumen am 24. Juni. Worauf können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Ihrem Beitrag freuen?

Wie geht und was heißt „Säkularisierung“? Darüber werde ich sprechen. Aber auch darüber: Wie können wir uns als Kirche in dieser Entwicklung positiv verorten, statt sie nur als Verlustgeschichte zu begreifen? Unsere Gemeinschaft ist nicht nur auf der Verliererstraße, sondern wir haben trotz allem eine starke Botschaft – und eine Zukunft!

Das Interview führte Philipp Ebert, Pressesprecher des BMO



Stefan Roth/DEIKE



Pfarnachrichten der kath. Pfarrei St. Gertrud, 49393 Lohne Jahrgang 68 / Nr. 19

Überwiegend wöchentlich erscheinende Ausgabe der Gottesdienstordnung und der Nachrichten aus der kath. Pfarrei St. Gertrud Lohne. Erscheinungstag: mittwochs um 8.00 Uhr. **Die Eingabe ins Internet www.sankt-gertrud.com erfolgt als PDF-Datei bis spätestens Dienstag.** (Zum Lesen und Ausdruck ist der „Acrobat-Reader

erforderlich) Manuskripte für Veröffentlichungen müssen spätestens am **Freitag** vor dem Erscheinungstag (also 10 Tage vor dem Erscheinungssonntag) in der Redaktion als **E-Mail** vorliegen. Bitte bei Doppelausgaben an frühzeitige Eingabe denken. Die Entscheidung für die Veröffentlichung trifft der Pfarrer.

Redaktion: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Brinkstraße 8, 49393 Lohne

☎ 04442/93687-0 - 📠: 04442/93687-13

E-Mail: r.buescher@sankt-gertrud.com oder info@sankt-gertrud.com

Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf P. Büscher, Dechant

Druck: CSW-Druck, Dinklage

Bezugspreis:

Einzelexemplar: 0,60 €

Monatliche Zustellung: 2,75 €

#SINNFLUENCER

Kleiner Frühling der Kirche

„Gott kann nur lieben“ – so heißt ein Buch von Roger Schutz, besser bekannt als Frère Roger, dem Gründer der ökumenischen Gemeinschaft im französischen Taizé, die er 1941 gründete und deren erster Prior er gewesen ist. Roger Schutz wollte eine Gemeinschaft gründen, die das christliche Ideal der Versöhnung lebte. In den Anfangsjahren versteckte er dort Flüchtlinge und Juden, nach Kriegsende kümmerte er sich um deutsche Kriegsgefangene. Schnell schlossen sich Frère Roger, der selbst reformierten Bekenntnisses war, Menschen verschiedenster Konfessionen an: 1949 legten die ersten sieben Brüder ein gemeinsames Gelübde zum überkonfessionellen klösterlichen Leben ab: die Communauté, die Gemeinschaft von Taizé, die nach den evangelischen Räten Armut, Ehelosigkeit und Gehorsam lebt.

Seit den Fünfzigerjahren versammeln sich Jahr für Jahr Zehntausende vor allem junger Christen aus Europa und der ganzen Welt zu Gespräch und Gebet in Taizé, dem „kleinen Frühling der Kirche“ (Papst Johannes XXIII.) und tragen den versöhnenden Geist von Taizé in die ganze Welt. 1974 fand mit 40.000 Jugendlichen das „Konzil der Jugend“ in Taizé statt; Ausgangspunkt des „Europäischen Pilgerweges des Vertrauens auf der Erde“, zu dem

sich jährlich Zehntausende Jugendlicher an wechselnden Orten versammeln. Inzwischen gehören der Gemeinschaft 100 Brüder aus evangelischen und katholischen Kirchen an, die sich auch nach dem Tod ihres Gründers dem Geist und der Güte Frère Rogers verpflichtet wissen. Der „heilige Franziskus des 20. Jahrhunderts“ wurde am 16. August 2005 während des Abendgebets in Taizé Opfer eines Anschlags durch eine psychisch gestörte Besucherin; seine Nachfolger trat Frère Alois Löser an.

